

GEO EPOCHE: „Die Kelten“ Auf den Spuren eines rätselhaften Volkes

Hamburg, 15. Februar 2011 – Der nächtliche Aufstieg der Angreifer bleibt von den römischen Legionären unbemerkt, nicht einmal die Wachhunde schlagen an. Der Felsen, den die Männer in einer Nacht des Jahres 387 v. Chr. erklimmen, führt ins Zentrum Roms, direkt auf den Hügel des Kapitols. Lautlos klettern sie empor; an steilen Stellen reichen sie einander Schwerter, Lanzen und Schilde zu, ziehen sich in die Höhe. Fast schon sind die Fremden oben – da schnattern Gänse, die im Heiligtum der Göttin Juno leben, laut los und alarmieren die Posten der Verteidiger.

Mit Wurfgeschossen und Steinsalven drängen die Römer die Angreifer zurück. Der Sturm auf das Kapitol ist damit gescheitert, aber die Angreifer halten den Rest der Stadt noch sieben Monate lang besetzt, plündern und brandschatzen.

Die einzige Eroberung Roms in mehr als 1000 Jahren gelingt einem geheimnisvollen Volk aus dem Norden, das nicht nur die Tiberstadt einnimmt, sondern auch London zerstört, der Donau ihren Namen gibt, Paris gründet, Hannibals Elefanten über die Alpen lotst – und das doch nie ein geeintes Reich schafft, niemals seine Taten aufschreibt und bis heute voller Rätsel geblieben ist: den Kelten.

Auf 172 Seiten erzählt die neue Ausgabe von GEO EPOCHE die Geschichte der ältesten bekannten Völkergruppe nördlich der Alpen – einer Völkergruppe, die mehr als ein halbes Jahrtausend die Gesetze Mitteleuropas bestimmte. Historiker und Reporter schildern die dunklen Ursprünge der Kelten, den Aufstieg lokaler Herrscher zu mächtigen Fürsten, die Pracht ihrer Grabkammern und die Siege plündernder Heere. Beschreiben die Blüte der ersten Metropolen jenseits des Mittelmeers, ergründen die Mythen um Druiden und Menschenopfer, deuten die Ornamente von Goldschmuck und bronzenen Fratzen – und erklären, weshalb die Kelten um 50 v. Chr. schließlich von Julius Caesar besiegt wurden und in der römischen Kultur aufgingen.

Obwohl heute kaum noch Spuren von den Kelten künden, hat GEO EPOCHE gemeinsam mit den Zeichnern Jochen Stuhmann und Tim Wehrmann ihre Welt in opulenten Illustrationen zu neuem Leben erweckt: Es gelang den Zeichnern, die keltische Metropole von Manching und die Grabprozession einer Fürstin so präzise zu rekonstruieren, dass selbst Kelten-Experten davon begeistert waren.

Einer Teilaufgabe liegt eine DVD mit einer 90-minütigen Dokumentation bei, die dem Rätsel der Kelten nachspürt. Archäologen präsentieren Gräber, Opferstätten, Schlachtfelder. Andere Forscher ermitteln, wer die Kelten tatsächlich waren – und zeigen, warum ihre Mythen und Geschichten bis heute nachwirken.

GEO EPOCHE „Die Kelten“ ist ab sofort im Handel erhältlich, hat 172 Seiten und kostet 9 Euro; mit DVD 15,90 Euro.

Unter www.geo.de/presse-download finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan
GEO Kommunikation
20444 Hamburg
Telefon +49 (0) 40 / 37 03 - 21 57
E-Mail pelikan.maike@geo.de; Internet www.geo.de